

Abi-Informationen

240 Abiturient/innen geben ihre Bücher ab und schon jetzt wird die doppelt so dicke Abizeitung verkauft.



Lücken füllen

oder aus der Not eine Tugend machen

4 Tage unterrichtsfreie Zeit
Nennen Sie es bitte nicht Ferien.
Das sind diese 4 Tage nämlich nicht.
Nennen Sie sie einfach unterrichtsfreie Schul-Zeit und sehen Sie es für viele Schüler/innen als echte Chance, aufzuholen. Ein paar Wochen vor den Zeugnissen Lücken zu füllen, sich in Ruhe ohne den Stress von Klassenarbeiten und Tests die Themen der letzten Wochen anzusehen. Ohne den Druck, bestimmte Aufgaben machen zu müssen. Einfach Wissenslücken zu füllen. Genau dort, wo sie sind. Zum Beispiel in der englischen Grammatik. Oder in einem bestimmten Mathematik Thema, das man noch nicht kapiert hat und über das nach den Ferien eine Arbeit geschrieben wird. In den 4 Tagen unterrichtsfreie Schul-Zeit ist die beste Möglichkeit dafür. Morgens Lernen, nachmittags Schwimmbad. Und sich im Juli über bessere Zeugnisse freuen. Mit den besten Grüßen vom Faust.

Heinz Bayer

Information zum mündlichen Abitur

Wie schon anlässlich der schriftlichen Abitursprüfung sieht sich das Faust in diesem Schuljahr auch bei den mündlichen Prüfungen einer ganz besonderen Herausforderung gegenüber, die besondere Maßnahmen mit sich bringt. Um es vorweg zu nehmen: In der Woche vor den Pfingstferien wird deshalb kein Unterricht stattfinden.

Aufgrund des diesjährigen Doppelabiturs stehen ca. 250-260 Prüfungen an. Obwohl die endgültige Zahl der durchzuführenden Prüfungen erst nach Bekanntgabe der schriftlichen Ergebnisse am 31.5.2011 – also nur knapp eine Woche vor den mündlichen Prüfungen - feststehen wird, ist schon jetzt abzusehen: Alle Lehrer sind im Einsatz, ob als Prüfer oder Protokollanten. Zusätzlich steht ein eigenes Technik-Team zur Verfügung, das für das Funktionieren der Rechner, Laptops und Beamer sorgen und sich um methodische Ausstattung der Räume kümmern wird. Darüber hinaus wird das gesamte technische Equipment der Schule für die Präsentationsprüfungen benötigt.

Auch in logistischer Hinsicht werden wir besondere Maßnahmen treffen: 18-20 Räume werden pro Prüfungstag mit Prüfungen belegt sein, zwei Räume für jede Kommission, um den Schülern genügend Zeit zur Vorbereitung und zum Aufbau zur Verfügung zu stellen. Weitere Räumlichkeiten stehen für Garderobe, Verpflegung und Rechenzentrum bereit.

Nach zwei Jahren mit Doppelabitursjahrgang und Umbauten stehen wir also vor der letzten großen Herausforderung dieses Schuljahres. Seien wir zuversichtlich, dass wir alle – Schüler, Eltern und Lehrer – sie erfolgreich bestreiten! Die Voraussetzungen dafür haben wir nach bestem Wissen und organisatorischem Engagement hergestellt.

Den Schülerinnen und Schülern wünschen wir Viel Erfolg!!!

HaJo Kraus / Clemens Geissler